

# Karsamstag



## begraben

lebensträume beerdigt  
erste liebe gestorben  
lebenssinn im dunkel gefangen

die fragen ohne antwort  
die wunde heillos  
die zukunft ohne aussicht

beziehung zerbrochen  
gesundheit dahin  
zukunft vermauert

tödlich verwundet  
im leichentuch gebunden  
in der grabeshöhle gefangen

trännen fliessen  
schmerz frisst auf  
hilflosigkeit schreit

JESUS auf seinem weg vor augen  
suchend von herzen IHM verbunden  
den neuen morgen aufgehen lassen

zu schwer der stein  
zu tief das grab  
zu dunkel die höhle

*Br. Remigi Odermatt*

## Impuls

Heute am Karsamstag ...

... bewusst für eine halbe Stunde meine Beschäftigungen ruhen lassen und mir Zeit nehmen für meine inneren Regungen und Gefühle.

... mir vergegenwärtigen, was ich in meinem Leben bereits alles «begraben» musste.

... mich innerlich bei Menschen bedanken, die mich geprägt haben und die ich loslassen musste.

## Segen

Gott, segne die Menschen, die an Gräbern stehen und einen grossen Verlust spüren.

Gott, segne die Menschen, die sich nach Lebendigkeit und Lebensenergie sehnen.

Gott, segne die Menschen, die anderen in ihrer Not beistehen.

Segne du uns und sei uns spürbar nahe.